

Halle'sche Zeitung

Landeszeitung für die Provinz Sachsen

Nr. 342.

für Anhalt und Thüringen.

Jahrgang 198.

Weggegebühren f. d. festschaltene Zeitung eb. deren Raum f. Halle 15 Pf., außerorts 20 Pf. Amt. Anzeigen 80 Pf. Bekanntheit am Schluss d. redaktionellen Teils d. Seite 75 Pf. Anzeigen-Kündigungen d. d. Expedition in Halle a. S. u. bei allen bekannten Anzeigen-Expeditionen.

Zweite Ausgabe
(vormals Montags-Zummer.)

Geschäftsstelle in Halle a. S. U. S. u. bei allen bekannten Anzeigen-Expeditionen.

Geschäftsstelle in Halle a. S. Leipzigerstr. 87. Hinterhaus.
Telephon 188; Redaktion Telephon 1272. Eing. Gr. Brauhausstr.
Schriftleitung: Dr. Walter Gebhardt in Halle a. S.

Sonntag, 23. Juli 1905.

Geschäftsstelle in Berlin Bernburgerstr. 3.
Telephon Amt Via Nr. 11 494.
Druck und Verlag von Otto Ziehe in Halle a. S.

Landwirte und Fleischer.

Jede Zeile, die wir seit Jahren über die Lage sowie über die volkswirtschaftliche Bedeutung des städtischen Mittelstandes geschrieben haben, legt Zeugnis dafür ab, wie sehr wir von der Ueberzeugung durchdrungen sind, daß ländlicher und städtischer Mittelstand, Bauer und Bürger, wirtschaftlich und politisch zusammengehören; daß sie gemeinsam ihre wirtschaftlichen Interessen vertreten müssen, da heutzutage die Gestaltung der wirtschaftlichen Lebensbedingungen durch die politische Betätigung ausschlaggebend beeinflusst wird.

Es ist von jeher das Bestreben des wirtschaftspolitischen Liberalismus gewesen, einen Teil zwischen Bürger und Bauer zu treiben, ihre politischen und wirtschaftlichen Interessen als gegenläufige hinzustellen, um so nach der uralten Regel: „Teile und herrsche“ — beide dann politisch zu beherrschen und wirtschaftlich auszubehüten.

Viele Jahre hindurch ist dem Liberalismus dieses Bestreben gut geillustriert; erst in neuerer Zeit ist auch in weiten Kreisen des städtischen Handwerks und Gewerbes das Verständnis dafür erwacht, daß der politische Geschäftsliberalismus auf jenem Wege nichts weiter als die wirtschaftliche Ausbeutung des Bürgerstandes bezweckt, und in dem Maße, als diese Erkenntnis wächst, hat der städtische Gewerbestand diesem Geschäftsliberalismus den Rücken gekehrt und begonnen, mit dem ländlichen Mittelstande politische Fühlung zu suchen.

Diese Entwicklung ist dem Geschäftsliberalismus natürlich nicht verborgen geblieben; er fühlt seinen, durch die großstädtische Sozialdemokratie schon stark gemindertem politischen Einfluß nun auch in der früher fast blind ihm ergebenen Bürgerschaft mehr und mehr schwinden — und darum verdoelt er nun seine auf Erregung von wirtschaftlicher Agitation gerichtete Hebel. Wir schauen diesen politischen Drahtziehern bis auf den Grund ihrer Seele, wir kennen genau ihre Absicht — und werden deshalb nicht verstimmt, wenn wir sehen, daß in manchen städtischen Gewerbetreibenden die alte politische Kurzsichtigkeit noch immer nicht vollkommen überwunden ist, so daß dem politischen Geschäftsliberalismus hier von Zeit zu Zeit immer noch ein politischer Augenblickserfolg zu blühen scheint.

Wir werden nicht verstimmt gegen diese, nach unserer festen politischen Ueberzeugung notwendig zu uns gehörenden Kreise, — sondern wir ziehen daraus nur die Lehre, daß wir unsere politische Aufklärungsarbeit zu erweitern und zu vertiefen haben. Und in diesem Sinne will unsere heutige Mahnung an das deutsche Fleischergewerbe aufgefaßt sein, so rückhaltlos deutlich wir auch gegen manche Stimmführer dieses Gewerbes uns heute äußern müssen, die als politische Sandlanger des Geschäftsliberalismus noch immer dessen Geschäfte in den streifen ihrer Berufsgenossen bejagen. Zu ihnen zählt in erster Reihe ein „Altemeister der Berliner Fleischer-Zunft“, den die liberale Presse mit Vorliebe als Kronzeugen gegen die „gemeingefährlichen Bestrebungen der Agrarier“ aufmarschieren läßt und der sich jüngst in dieser Presse über die gegenwärtige „Fleischnot“ so geäußert hat:

„Die bestehende Fleischnot ist auf die absolut ungerechtfertigte, lediglich auf agrarisches Betreiben eingeführte Sperrung der deutschen Grenze gegen die Einfuhr fremdländischen Viehes zurückzuführen. Die deutschen Fleischer werden in breiter Öffentlichkeit den Nachweis führen, daß die Agrarier nicht gehalten haben, was sie versprochen, daß sie nicht in der Lage sind, ihren Versprechen nachzukommen. Die deutschen Fleischer werden mit Entschiedenheit die Sperrung der getriebenen Grenzen fordern. Das deutsche Vieh a. U. weise nur fünf Prozent Ernteanlagen gegen vierzehn beim deutschen Vieh auf. Warum soll es uns vorzuziehen werden, wenn dadurch die Volksernährung verbessert wird?“

Die liberale Presse gibt, um den Darlegungen dieses Herrn Alteisters noch mehr Gewicht zu verleihen, von ihm die Schilderung: er sei „ein durchaus ruhig und unparteiisch urteilender Geschäfts- und Ehrenmann“. — Das nützt zu der öffentlichen Fühlung, daß dieser Geschäfts- und Ehrenmann nur eine einzige richtige Angabe hier macht, nämlich die Mitteilung, daß vom deutschen Schlachtvieh durchschnittlich 14% in den letzten Jahren als (ganz oder teilweise) erkrankt zu beanstanden waren. Wenn dänisches Schlachtvieh hat er sich aber etwas getriert: er hätte da, statt fünf Prozent, richtiger fünfzig Prozent sagen müssen.

Bevor die Tuberkuloseprobe für das aus Dänemark importierte Schlachtvieh eingeführt worden war, betrug der

Prozentfuß der wegen völliger oder teilweiser Tuberkuloseerkrankung des dänischen Viehes ausgesprochenen Beanstandungen in manchen deutschen Schlachthäusern erheblich über 50%. Erst seit jene Prüfung eingeführt ist, ist der Satz der Beanstandungen auf 30 bis 40% gesunken.

Der „ruhig und unparteiisch urteilende Altemeister und Ehrenmann“ begnügt sich aber nicht mit dieser völlig unwarhen Beurteilung des dänischen Schlachtviehes, sondern er stellt auch die wissenschaftlich auf Kläufung berechnete Frage: „Warum soll das dänische Vieh uns vorenthalten werden, wenn dadurch die Volksernährung verbessert werden kann?“ — Dabei lehrt jeder Markttag in Hamburg und Berlin, daß dänisches Fleisch in stets steigenden Mengen ausgeführt hier angeboten wird, und über die Einfuhr lebenden dänischen Schlachttiere befindet die amtliche Handelsstatistik, daß dessen Einfuhr gestiegen ist:

von 420 000 dz Lebendgewicht in 1902	1903	1904
auf 580 000 „	„	„
und 860 000 „	„	„

Was soll also diese grobe Unwahrheit, die dem Publikum vortreibt, das dänische Vieh sei so sehr viel besser als das deutsche, und es sei trotzdem die deutsche Grenze gegen die Einfuhr dieses guten Viehes und Fleisches aus Dänemark gesperrt? Die einzige, tatsächlich gegen die dänische Einfuhr bestehende Vorichtsmaßregel ist die zur Durchführung der Tuberkuloseprobe notwendige Quarantäne (mehrtägige Beobachtung), die wegen der betrügerischen Geschäftskünfte mancher dänischen Exporteure zwar nicht absolut, aber doch so weit wirksam ist, daß der Prozentfuß der Importe tuberkuloseerkrankten Viehes von 50 bis 60% auf 30 bis 40% herabgedrückt wurde.

Das deutsche Fleischergewerbe sollte sich so ungläubwürdiger Vorwürfe schnellstens entziehen, sollte öffentlich gegen derartige, das ganze Gewerbe bloßstellende Behauptungen, wie es diejenigen des Berliner Alteisters sind, Stellung nehmen.

Die offizielle Vertretung des deutschen Fleischergewerbes, der Deutsche Fleischerbandtag, hat jüngst in Freiburg i. W. getagt und hierbei unter anderem die Forderungen erhoben:

„daß der Zollfreie Grenzverkehr für Fleisch entweder ganz in Wegfall komme oder doch wenigstens den Bestimmungen über die Fleischschau unterworfen werde und daß für den Verkauf amerikanischer Schmalzes der Deklarationszwang (Erklärung, ob reines, unvermisches Schmalz vorliegt) ausgesprochen werde.“

Das sind verhängnisvolle Forderungen. Aber begreift das deutsche Fleischergewerbe wirklich nicht, mit welchen wirtschaftspolitischen Parteien ganz allein diese Forderungen zu erreichen sind? Daß die „liberalen Freunde“ des Gewerbes stets die eifrigsten Verteidiger des zollfreien Grenzverkehrs, der freiesten Schacherei mit möglichst minderwertigen ausländischen Fleischwaren, die wärmsten Handelsfreunde des amerikanischen Baumwollschmalzes waren und sind?

Wir haben die tatsächliche Lage des Vieh- und Fleischmarktes so oft beleuchtet, daß wir neues hierzu heute nicht zu sagen haben. Von der beruflichen Vertretung des Fleischergewerbes aber müßte man eigentlich erwarten, daß sie endlich das Wahre wahr sein lasse; und mit uns zusammengehörig in der wirklich gemeinsamen Vertretung des Grundlages: „Leben und leben lassen.“ Es geht wirklich nicht an, daß das deutsche Fleischergewerbe für die auf ganz anderen Ursachen beruhenden Schwierigkeiten seiner wirtschaftlichen Lage die deutsche Landwirtschaft verantwortlich macht. Vielmehr kann das Gewerbe diese Ursachen nur in gemeinsamer wirtschaftspolitischer Arbeit mit der Landwirtschaft beseitigen!

Die folgende Zusammenfassung möge lehren, wie leicht es sein würde, die ganze Schuld für die „Fleischsteuerung“ dem Fleischergewerbe aufzuwälzen, wenn wir nach dem Muster des „ruhig und unparteiisch urteilenden Ehrenmannes und Alteisters der Berliner Fleischer-Zunft“ handeln wollten. Nach der neuesten amtlichen preussischen Statistik haben im Durchschnitt des Monats Mai 1905 im Kleinhandel gefolgt:

	1 Kilo Rindfleisch	1 Kilo Schweinefleisch
in Meißel	125 Pfennige	120 Pfennige
„ Berlin	155 „	120 „
„ Arier	170 „	150 „

	1 Kilo Schweinefleisch
in Straßsund	120 Pfennige
„ Berlin	145 „
„ Breslau	180 „
„ Aachen	190 „

Das ist zwischen den billigsten und den teuersten Kleinhandelspreisen ein Unterschied von 70 Pfennigen pro Kilo, bei der Tatsache, daß die teuerste Beförderungsart, diejenige durch Postpaket, nur 10 Pf. pro Kilo durchs ganze Deutsche Reich kosten würde!

Ein anderes Bild. Es haben am Berliner Viehmarkt, dessen Preisstellung ungefähr den preussischen Durchschnitt entspricht, die Schweine für 100 Kilo Schlachtgewicht im Durchschnitt der betreffenden Jahrgänge gefolgt:

tiefster Stand 1888	85,8 Mark
Stochstand 1890	115,7 „
tiefster Stand 1896	86,2 „
Stochstand 1902	118,8 „
Stochstand 1904	98,0 „

In denselben Jahren aber betrug der Kleinhandelspreis für Schweinefleisch im Durchschnitt des preussischen Staates:

pro Kilo	1 Kilo Fleischer-Ausschlag
1888 114 Pfennige	28 Pfennige
1890 139 „	23 „
1896 120 „	34 „
1902 148 „	34 „
1904 131 „	33 „

Diese Zahlen zeigen: Auf den Landwirten lastet der Einfluß der Preissteigerungen mit voller Wucht; sie werden von den Preisrückgängen von 20 und 30 Mark pro Doppelzentner, gleich 20 und 30 Pfennigen pro Kilo, unberührt betroffen, in dessen die gleichzeitigen Verdienstrückgänge des Fleischergewerbes sich auf 5 Pfennige beschränken, denen gerade in den Jahren tieferer Preislage ein entsprechend höherer Gewinn als Ausgleich gegenübersteht.

Die Landwirtschaft gönnt dem städtischen Gewerbe diese Möglichkeit, bei sehr billigen Einkauf das wieder herauszuholen, was bei teuren Preisen an Gewinn nachgelassen werden mußte. Aber die Landwirtschaft vertritt es sich, daß sie der Öffentlichkeit immer als Preisgünstiger hingestellt wird, als der an höheren Preisen bösslich schuldige Teil, auf dessen Kosten das städtische Gewerbe seinen in billigen Jahren reichlichen Gewinnanteil auch in teuren Futterjahren ganz unberührt erzielen mußte.

Der Unterschied zwischen den Preisen für Schlachtvieh und den Fleischkleinhandelspreisen hat sich in zwei Jahrzehnten um 30 Proz. erweitert und schwankt gegenwärtig zwischen Landfläßen und Großstädten in den äußersten Fällen um 50 Proz. und darüber. Hierzu wirken die verschiedensten Ursachen mit: die großstädtischen Bodenpreise, die Wohnungs- und Bodenmieten vielfach in schwindende Höhe treiben, die Steigerung der Löhne und der Lebenshaltung, die Kosten der Geflügelzucht, die Ausbeutung der Vieh- und Schlachthofanlagen durch übertrieben hohe Abgaben zu Gunsten des städtischen Fleischerhandels.

Die politischen Vertreter der konservativen Parteien haben ebenso wie die konservative Presse stets behauptet, daß sie bereit sind, dem städtischen Gewerbe beizustehen in der Befreiung dieser Uebelstände, soweit sie durch gesetzgeberische und Verwaltungsmaßnahmen beseitigt oder gemildert werden können. Aber sie können es sich nicht gefallen lassen, daß die politische Gegenleistung des Fleischergewerbes dafür in solchen falschen Aufwindigungen abgefattelt werde, wie sie neuerdings wiederum gegenüber der Landwirtschaft zu Tage treten. Wir können daher den verhängnisvollen Vertretern und Führern des Gewerbes nur raten, den liberalen beherrschten Schreibern nicht das große Wort zu lassen, das sie jetzt so unmisslich führen, sondern ihnen in den eigenen Kreisen nach Gebühr entgegenzutreten.

Deutsches Reich.

Halle a. S., 23. Juli.

* Zur Zusammenkunft Kaiser Wilhelms mit dem Baron. Aus Wien, 22. Juli, wird der „Post“ geschrieben: In den höchsten diplomatischen Kreisen haben die Nachrichten über eine Zusammenkunft des Kaisers mit dem Kaiser Wilhelms die größte Ueberraschung hervorgerufen, da von amtlicher Seite bisher hierüber nichts verlautete.

Bruno Freytag Seiden-

Stoffe für Kleider u. Blusen.

Halle a. S., Leipzigerstrasse 100.

Langjährige Verbindung
mit ersten Fabrikanten
bürgt für solide Waren
bei vorteilhaftesten
Preisen.

Weisse
Seidenstoffe
für
Brautkleider.

Muster-Kollektionen nach auswärts franko.



Havemann's
Original-Haubtierjähule
5 Löwen, 2 Tiger,
1 Leopard, 1 Jaguar,
3 Bären, 1 Schneehund.
Saubertreibung 5 1/2 Uhr.
Fütterung 7 Uhr.

Sonntag, 23. Juli:
Billiger Sonntag
den ganzen Tag:
Erst. 40 Bg. Kinder 20 Bg.
**Grosses Vokal- und
Instrumental-Konzert,**
ausgeführt
vom Trompeter-Korps der
12. Husaren
und dem
Rost'schen Solo-Quartett.
Anfang nachm. 3 1/2 Uhr.
abends 7 1/2 Uhr.
Von abends 7 Uhr ab:
Erwachsene 30 Bg.
Sonntag, den 23. Juli
event. zwei Vorstellungen
der Haubtierjähule.

Meine Wohnung
befindet sich **Trothaerstr. 81.**
Sprechstunden:
Wochentags: 8-9vorm., 4-6nachm.
Sonntags: 8-9. [121]
Dr. Schumann.

Fahnen
Reinecke, Hannover.

Newyorker „Germania, Lebens-Versicherungs-Gesellschaft.“

Europäische Abteilung, Behrenstrasse 8, im eigenen Hause in Berlin.
Verw.-Rat: Herm. Rose, General-Bovollmächtigter. General-Direktor Dr. Rose,
für Europa: Thomas Achells, Karl Klöwe, Kommerzienrat, Direktion General-Bovollmächtigter.
Direktor der Deutschen Bank. Stellvert. Direktor P. Rostock.

Zust.-Aktiva am 31. Dezember 1904: M. 142,069,968. Vermehrung d. Aktiva in 1904 M. 4,719,536.
Reiner Ueberschuss, Gewinn-Reserve, Sicherheits-Reserve M. 24,466,193.
Kapital, Reserve für etwaige Coursverluste M. 437,159,206.
auf Wertpapiere, Extra-Reserve 19,322,531. davon in Europa 190,875,203.

Aktiva in Europa: Markt 57 608 828 in Grund-Eigentum, Deposition und Poligen-Darlehen.
Kriegs-Versicherung für Wehrpflichtige ohne Zusatzprämie.
Die Poligen werden nach 3 Jahren unanfänglich.
außer wegen Klima-Gefahr oder wegen nachgewiesenen Betruges.
Dividende schon nach zweijährigem Verbleiben beginnend.
Der ganze Netto-Gewinn fällt den Versicherten zu.

Bisherige Anzahlungen:
Todesfälle u. Lebenspolicen M. 170 Millionen. — Dividenden M. 31 1/2 Millionen.
Nähere Auskunft erteilt **M. Kahn**, General-Agent in Magdeburg, Kaiserstr. 76b.
Das Amtssitz am hiesigen Plage wird durch unsere Vaterunserbildung. [0250]
Filiale der Magdeburger Privat-Bank Halle a. S., Poststrasse 12, befohrt.

Bad Wittekind.

Mittwoch, den 26. Juli cr.

Schwiegerling-Monstre- Feuerwerk.

Kaiserl. Königl. Konz. Kunstfeuerwerker aus Breslau.
Zum Schluß die
Seeschlacht bei Tsuschima,
wobei 1000 Leuchttafeln, 500 Schwärmer und 100 Raketen
in die Luft steigen.
Anfang des Konzerts 8 Uhr.

Der Konkurswaren-Ausverkauf

der
B. Benkwitz'schen Konkursmasse, Alter Markt 3
beginnt am Montag, den 24. Juli, morgens 8 Uhr.
Bettfedern, fertige Betten, Inletts, Bett-Damast.
Sämtliche Bett-, Kinder-Wäsche etc.
[0254]
Verkauf zu Taxpreisen.

Bad Neuenahr.

Hotel „Germania“.
Brosch. üb. d. Badeort u. s. Heilquellen, sowie Diätvorschr. für Zuckerkranke vers. grat. u. franko der Besitzer **H. Seckler**. [9853]

Ostseebad Bansin bei Heringsdorf.
Schönste Lage all. Ostseebäder, direkt am Ostsee u. Wald. Umgez. Bädereben, beste Gassalch. Steinf. Strand, Kurort, Bäderpreise mäss. — Badeort. — Familienbad. — Post, Tel. — Prosp. d. d. Badedirekt.

Medizinal-Tokayer
per Fl. 1,75, 3 Fl. 4,80.
A. Krantz Nachf.,
Gr. Steinstr. 11. Fernspr. 2064.
5% Rabatt. [0251]

Königl. Preuss. Lotterie.
Loose in 1/16, 1/8, 1/4, 1/2, 1/10, 1/20, 1/40, 1/80, 1/160, 1/320, 1/640, 1/1280, 1/2560, 1/5120, 1/10240, 1/20480, 1/40960, 1/81920, 1/163840, 1/327680, 1/655360, 1/1310720, 1/2621440, 1/5242880, 1/10485760, 1/20971520, 1/41943040, 1/83886080, 1/167772160, 1/335544320, 1/671088640, 1/1342177280, 1/2684354560, 1/5368709120, 1/10737418240, 1/21474836480, 1/42949672960, 1/85899345920, 1/171798691840, 1/343597383680, 1/687194767360, 1/1374389534720, 1/2748779069440, 1/5497558138880, 1/10995116277760, 1/21990232555520, 1/43980465111040, 1/87960930222080, 1/175921864444160, 1/351843728888320, 1/703687457776640, 1/1407374915553280, 1/2814749831106560, 1/5629499662213120, 1/11258999324426240, 1/22517998648852480, 1/45035997297704960, 1/90071994595409920, 1/180143989190819840, 1/360287978381639680, 1/720575956763279360, 1/1441151913526558720, 1/2882303827053117440, 1/5764607654106234880, 1/11529215308212469760, 1/23058430616424939520, 1/46116861232849879040, 1/92233722465699758080, 1/184467444931399516160, 1/368934889862799032320, 1/737869779725598064640, 1/1475739559451196129280, 1/2951479118902392258560, 1/5902958237804784517120, 1/11805916475609569034240, 1/23611832951219138068480, 1/47223665902438276136960, 1/94447331804876552273920, 1/188894663609753104547840, 1/377789327219506209095680, 1/755578654439012418191360, 1/1511157308878024836382720, 1/3022314617756049672765440, 1/6044629235512099345530880, 1/12089258471024198711061760, 1/24178516942048397422123520, 1/48357033884096794844247040, 1/96714067768193589688494080, 1/193428135536387179376988160, 1/386856271072774358753976320, 1/773712542145548717507952640, 1/1547425084291097435015905280, 1/3094850168582194870031810560, 1/6189700337164389740063621120, 1/12379400674328779480127242240, 1/24758801348657558960254484480, 1/49517602697315117920508968960, 1/99035205394630235841017937920, 1/198070410789260471682035875840, 1/396140821578520943364071751680, 1/792281643157041886728143503360, 1/1584563286354083773456287006720, 1/3169126572708167546912574013440, 1/6338253145416335093825148026880, 1/12676506290832670187650296053760, 1/25353012581665340375300592107520, 1/50706025163330680750601184215040, 1/101412050326661361501202368430080, 1/202824100653322723002404736860160, 1/405648201306645446004809473720320, 1/811296402613290892009618947440640, 1/16225928052265817840192379348922880, 1/32451856104531635680384758697845760, 1/64903712209063271360769517395691520, 1/12980742441812654272153903479138240, 1/25961484883625308544307806958276480, 1/51922969767250617088615613916552960, 1/103845939534501233777232238331105920, 1/207691879069002467554464476662211840, 1/415383758138004935108928953324423680, 1/830767516276009870217857906648847360, 1/166153503255201974043571581327694720, 1/332307006510403948087143162655389440, 1/664614013020807896174286325310778880, 1/1329228026041615792348572610615577760, 1/26584560520832315846971452212311555520, 1/53169121041664631693942904424623111040, 1/106338242083329263387885808849246222080, 1/212676484166658526775771617698492444160, 1/425352968333317053551543235396984888320, 1/850705936666634107103086470793969776640, 1/1701411873333268214206172941587939553280, 1/3402823746665336428412345883175879106560, 1/6805647493330672856824691766351758213120, 1/1361129498666134571364938353270351626240, 1/2722258977332269142729876666540703252480, 1/5444517954664538285459753333081406504960, 1/1088903590932907567091950666616211111009280, 1/2177807181865815134183901333232422222015360, 1/4355614363731630268367802666464844444030720, 1/8711228727463260536735605332929688888061440, 1/1742245745492652107347121066585937777722880, 1/3484491490985304214694242133171875555457280, 1/696898298197060842938848426634375111111454560, 1/139379659639412168587776853268750222222909120, 1/27875931927882433717555370653750044444481818240, 1/55751863855764867435110741307500088888963636480, 1/11150372771152973487022142615000177777817272960, 1/2230074554230594697404428523000035555563444545280, 1/4460149108461189394808857046000071111126888888960, 1/892029821692237878961771409200014222253777777817272960, 1/1784059643384475757923542818400028444448755555563444545280, 1/35681192867689515158470856368000568888963636480, 1/7136238573537903031694171273600113777777817272960, 1/142724771470758060633883424640022755555563444545280, 1/2854495429415161212677668492800455111112688888960, 1/570899085883032242535533788560091022225377777817272960, 1/1141798171766064450671067577120182044444875555563444545280, 1/22835963435321289013421341544036408888963636480, 1/45671926870642578026842682880728177777817272960, 1/9134385374128515605368536576145635555563444545280, 1/182687707482570312107370731522811111268888960, 1/36537541496514062421474146304452222537777817272960, 1/73075082993028124842948292608904444487555563444545280, 1/14615016598605624968589658417808888963636480, 1/292300331972112499371791768356177777817272960, 1/58460066394422499874358353671235555563444545280, 1/1169201327888449997487167113425111126888960, 1/2338402655776899994974354268250222253777817272960, 1/467680531155379998994870853650444448755563444545280, 1/9353610623107599979897417073008888963636480, 1/18707221246215199598948341460177777817272960, 1/3741444249243039919789668292035555563444545280, 1/748288849848607983957933658407111126888960, 1/1496577697737215967915867176814222253777817272960, 1/2993155395474431935831734352825555563444545280, 1/598631079094886387166346870565111126888960, 1/11972621581897727743267377411222253777817272960, 1/23945243643795455486534754822444448755563444545280, 1/478904872875909109730695096448888963636480, 1/9578097457518182194613901928977777817272960, 1/1915619491503636439222780385795555563444545280, 1/383123898300727287844556077159111126888960, 1/766247796601454575689112154318222253777817272960, 1/153249559320290915137822428863444448755563444545280, 1/3064991186405818302756448577268888963636480, 1/6129982372811636605512897154577777817272960, 1/1225996474562327321102578328915555563444545280, 1/2451992949124654642205156657830222253777817272960, 1/4903985898249309284410313315660444448755563444545280, 1/98079717964986185688206266313208888963636480, 1/196159435929972371376412532624177777817272960, 1/39231887185994474275282506524835555563444545280, 1/784637743719889485505650130496711126888960, 1/1569275487439778970011301260993444448755563444545280, 1/31385509748795579400226025219868888963636480, 1/62771019497591158800452050439737777817272960, 1/125542038995182317600904100879475555563444545280, 1/25108407799036463520180820175895555563444545280, 1/502168155980729270403616403517911126888960, 1/1004336311961458540807328007158222253777817272960, 1/200867262392291708161465601436444448755563444545280, 1/4017345247845834163229312028728888963636480, 1/8034690495691668326458624057457777817272960, 1/1606938099138333652911724811515555563444545280, 1/32138761982766673058234496230311126888960, 1/642775239655333461164689824606222253777817272960, 1/1285550479310666922329379692412444448755563444545280, 1/2571100958621333844658759384825555563444545280, 1/51422019172426676893175187696511126888960, 1/1028440383448533537863503753930222253777817272960, 1/2056880766897067075727007577860444448755563444545280, 1/41137615337941341514540151557208888963636480, 1/8227523067588268302908030311437777817272960, 1/1645504613517653660581606062275555563444545280, 1/32910092270353073211632121245511126888960, 1/658201845407061464232642424910222253777817272960, 1/1316403690814122928465284849820444448755563444545280, 1/26328073816282458569305696996408888963636480, 1/52656147632564917138611393992817777817272960, 1/10531229526512983427722787995635555563444545280, 1/210624590530259668554455759912711126888960, 1/4212491810605193371089115198254222253777817272960, 1/842498362121038674217823039650444448755563444545280, 1/1684996724242077348435646093008888963636480, 1/3369993448484154696871292186017777817272960, 1/6739986896968309393742583724035555563444545280, 1/1347997379393661878748516748071126888960, 1/269599475878732375749703349614222253777817272960, 1/539198951757464751499406699228444448755563444545280, 1/1078397903514929502998813784457777817272960, 1/2156795807029859005997627568915555563444545280, 1/43135916140597180119952551377930222253777817272960, 1/86271832281194360239905102755860444448755563444545280, 1/1725436646223887204798102051171126888960, 1/345087329244777440959620410234222253777817272960, 1/690174658489554881919240820468444448755563444545280, 1/13803493169791097638384816093768888963636480, 1/2760698633958219527676963218757777817272960, 1/5521397267916439055353926437515555563444545280, 1/11042794538232878110707852875030222253777817272960, 1/2208558907646575622141570575006444448755563444545280, 1/44171178152931512442831411500126888960, 1/88342356305863024885662822000253777817272960, 1/1766847126117260497713256440005555563444545280, 1/353369425223452099542651280001126888960, 1/706738850446904199085302560002253777817272960, 1/141347770089380839777060512000444448755563444545280, 1/2826955401787616795541210240008888963636480, 1/5653910803575233591082420480017777817272960, 1/11307821607150467182164449600035555563444545280, 1/22615643214300934364328899200071126888960, 1/4523128642860186872865779840014222253777817272960, 1/9046257285720373745731559680028444448755563444545280, 1/180925145714407474914631137600568888963636480, 1/36185029142881494982926227520113777817272960, 1/723700582857629899658524550402253777817272960, 1/144740116571525979931704900800444448755563444545280, 1/2894802331430519598634098016008888963636480, 1/5789604662861039197268197632017777817272960, 1/11579209325722073945336394624035555563444545280, 1/23158418651444147890672789248071126888960, 1/46316837302888295781345578496014222253777817272960, 1/92633674605776591562691157992028444448755563444545280, 1/18526734921155318324538231599680568888963636480, 1/3705346984231063664907646319937777817272960, 1/7410693968462127329815292639875555563444545280, 1/1482138793692425465963058467971126888960, 1/296427758738485093192611693594222253777817272960, 1/592855517476970186385223387188444448755563444545280, 1/11857110349539403727704467743768888963636480, 1/2371422069907880745540893468753777817272960, 1/474284413981576149108178693750755555634445452

